

# **triosence**

**Bernhard Schüler piano**

**Matthias Nowak bass**

**Stephan Emig drums**

Der Stern nennt sie „die neuen jungen Gesichter des deutschen Jazz“ und in der Tat sorgt triosence seit einigen Jahren zunehmend für Furore in der Fachpresse: „Der neue Meilenstein in Sachen Jazztrio“, „Klangtipp und Exempel für musikalische Dreieinigkeit“, „Ein unter die Haut gehendes Highlight“, „Die neuen Helden“ oder „Bei der Musik geht auch bei uns im Westen die Sonne auf“ ...lauten nur einige Reaktionen namhafter Magazine zu triosence.

In Japan zählt die Band seit ihrem Debüt „First Enchantment“ sogar zu den besten Jazz-Newcomern und „der Band die unseren Eindruck vom steifen deutschen Jazz weggewischt hat.“ (Swingjournal, Japan 2005)

Was die Musik des Trios neben der Gleichberechtigung der Instrumente vor allem auszeichnet sind die Stärke und Klarheit ihrer Melodien. Das begeistert nicht nur Kenner sondern auch jene, die mit Jazz bislang wenig anfangen konnten. Triosence verarbeitet Einflüsse von Jazz, Fusion, Folk, World „...und entfaltet diese im Kollektiv zu einem opulenten Klanggemälde“

Am 15. Februar 2008 ist das dritte Album von triosence - „when you come home“ bei SONY BMG erschienen.